

Von Google über Cyborgs bis zu Game of Thrones: Spannung pur beim CODE_n new.New Festival

- Hochkarätige Experten diskutieren vom 20. bis 22. September aktuelle Technologietrends mit digitalen Pionieren, Impulsgebern und Entscheidern
- Early-Bird-Tickets – mit 50 Prozent Rabatt – noch bis zum 31. August erhältlich
- Zuschauen war gestern: Heute schon die Zukunft anfassen und erleben
- Internationale Startup-Elite stellt wegweisende Geschäftsmodelle vor
- Verleihung des CODE_n Awards am Abend des 21. Septembers

Stuttgart, 29. August 2016 – „Das wird eine prickelnde Mischung“, weckt Ulrich Dietz, Initiator von CODE_n und CEO der GFT Technologies SE, das Interesse. Vom 20. bis 22. September findet im Zentrum für Kunst und Medien (ZKM) das erste CODE_n new.New Festival in Karlsruhe statt – eine internationale Veranstaltung, die sich ganz dem Thema Innovation widmet und Besucher mit neuesten Technologien begeistert. An drei Tagen bietet CODE_n ein umfangreiches Konferenzprogramm auf sechs Bühnen, internationale Redner, Raum für Inspiration und Austausch, eindrucksvolle Geschäftsmodelle aufstrebender Startups sowie digitale Medieninszenierungen. Der ehemalige Chef des Bundesnachrichtendienstes und Staatssekretär im Innenministerium a.D. Dr. August Hanning spricht über das Mysterium Cybersecurity, Biohacker Hannes Sjobald berichtet von seinen Cyborg-Aktivitäten, Christoph Keese, Executive Vice President von Axel Springer, berichtet über seine Einblicke ins Silicon Valley und Emmy-Award-Gewinner – für die Visual-Effects von Game of Thrones – Armin Pohl hält eine Keynote über die Wahrnehmung der Realität im digitalen Zeitalter. Am Abend sorgen DJs, Bands und Kulturhighlights für Unterhaltung. Den Festivalabschluss krönt das öffentliche Konzert der erfolgreichen Elektropop-Band Claire am Karlsruher Schloss – Beginn um 20 Uhr.

„In der ehemaligen Munitionsfabrik verschaffen wir digitalen Trendthemen den nötigen Raum und begeistern mit neuen Technologien. Innovation in Verbindung mit avantgardistischer Medienkunst – das ist in dieser Form einzigartig“, führt Dietz weiter aus. In fünf lichtdurchfluteten und 15 Meter hohen Höfen werden auf rund 11.000 Quadratmetern die vier Startup-Welten, Workshop-Bereiche und sechs Bühnen in Szene gesetzt. Etablierte Unternehmen aus vielfältigen Wirtschaftszweigen, politische Institutionen und Initiativen machen Trends und Technologien erlebbar. Bundesforschungsministerin Dr. Johanna Wanka hat die Schirmherrschaft für das Festival übernommen. Auch an verschiedenen Orten in der Stadt finden Konzerte, Workshops oder Meetups statt. Höhepunkt des Kulturprogramms: Die Schlosslichtspiele bei denen internationale Künstler die Fassade des Karlsruher Barockschlosses mit Lichtprojektionen in ein faszinierendes Spektakel verwandeln.

CODE_n Startup-Wettbewerb: 385 Bewerber aus 40 Ländern – 52 Startups im Finale

Ins Finale haben es die [52 innovativsten Unternehmen](#) aus elf Ländern geschafft. Sie greifen in den vier Clustern „Applied FinTech“, „HealthTech“, „Connected Mobility“ und „Photonics 4.0“ nach dem mit 30.000 Euro dotierten CODE_n Award und wollen das Festivalpublikum mit ihren Geschäftsmodellen begeistern. Den Gewinner gibt die Jury bei der **Award Show** am Abend des 21. Septembers um 18:30 Uhr bekannt.

Für jeden etwas dabei – die Konferenzhighlights

Die Wettbewerbscluster ziehen sich wie ein roter Faden durch das Programm: Jedem Thema wird in der Startup-Welt eine eigene **Side Stage** gewidmet. In Panels, Keynotes, Vorträgen oder Pitches geben Branchenkenner und Gründer aktuelle Einblicke. Im Fokus stehen auch Diskussionen und Interaktionen mit dem Publikum. Die Startup-Welten bilden ebenfalls die Konferenzschwerpunkte auf der **Innovation Stage**. Am 20. September steht hier **HealthTech** auf der Agenda (15-16:40 Uhr). Am nächsten Tag folgen **Connected Mobility** (12:40-16 Uhr) und **Photonics 4.0** (16-17:40 Uhr). **Applied FinTech** (14-16:40 Uhr) übernimmt am Donnerstag.

Bereits 65 Redner und [mehr als 100 Sessions](#) stehen in den Startlöchern. **TEDx Speaker** Jonathan Tilley erläutert, was Kreativität uns eigentlich sagen will (Di, 16:40 Uhr). Weitere Redner sind Dr. August Hanning (Di, 11:40-12:20 Uhr) und Hannes Sjobald (Di, 10:20-10:40 Uhr).

Am 22. September findet ab 10 Uhr das **Photonik Strategie Forum 2016** statt, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung veranstaltet wird. TRUMPF Vize-Chef **Dr. Peter Leibinger** startet das Forum auf der **Main Stage** mit einer faszinierenden Keynote über die Welt der Photonik von Morgen. Es folgen spannende Vorträge von **Christoph Keese** (11-11:20 Uhr) und **Armin Pohl** (11:40-12 Uhr). Am Nachmittag diskutieren Photonik-Experten im Kubus mit den Festivalbesuchern über die Forschungsagenda der nächsten Jahre – vorbeischaun lohnt sich.

Beim **FinTech Talk** der GFT am 21. September (16-18 Uhr) diskutieren Experten, wie sie Innovationsprozesse in der Finanzbranche gestalten, um neue Lösungen schnell auf die Straße zu bringen. Neben GFT mit dabei: die Deutsche Bank, das FinTech figo sowie das CyberForum.

Technologien anfassen und erleben – in der Innovators Area

Malen in 3D? Dank **Virtual Reality** kein Problem. Google bringt spannende Digitalisierungsformate – wie die brandneue [Tiltbrush VR Experience](#) – mit. Festivalbesucher können so erleben, was heute bereits möglich ist. Mit dem elektrischen **Streetscooter** demonstrieren die Partner HPE, GFT, TRUMPF und Vector Informatik branchenübergreifende Zukunftsszenarien für komfortable Abwicklungsprozesse. Parallel gibt die EnBW mit der **multifunktionalen SM!GHT-Laterne** einen Ausblick auf die vernetzte Stadt von morgen. Beeindruckend ist auch der Abstecher in den **virtuellen OP-Saal** am Stand von B.Braun, wo Gegenwart und Zukunft der HealthTech-Welt erlebbar werden. Den **Innovationsprozess** für die Finanzwelt stellt GFT auf einem 2x5 Meter großen **LED-Floor** vor – Besucher durchlaufen die fünf Phasen spielerisch. Und wer immer noch aufs Bargeld setzt, sollte unbedingt die **Mobile-Payment-App** am riesigen Smartphone testen.

Accenture stellt den Nutzen der Technologie in den Fokus. So wurde die Installation „The Holocube“ eigens für das Festival konzipiert und fordert die dreidimensionalen Vorstellungs- und Designfähigkeiten im Rahmen einer **Virtual-Reality-Experience** heraus. Mit **Datenbrillen** zeigt das Beratungsunternehmen außerdem, wie die Arbeit von Ingenieuren bei der Wartung und Fertigung komplexer Maschinen schon heute erleichtert wird. Quadratisch, praktisch, gut? Auf den ersten Blick ist der bunte Würfel nur optisch ein Hingucker. Nähert man sich dem **Augmented Reality Cube** jedoch mit dem Smartphone oder Tablet, warten ganz neue Welten auf den Besucher.

Wer nicht mit leeren Händen nach Hause gehen möchte, schaut am besten bei Hewlett Packard Enterprise (HPE) vorbei. Hier wird ein **3D-Abbild** des Besuchers erstellt und von TRUMPF auf ein kleines Metall-Stück geschweißt. Darüber hinaus macht HPE **Virtual Reality**, **Industrie 4.0** und **Connected Cars** erlebbar. So zeigt eine **IoT-Plattform**, wie Autos miteinander kommunizieren.

Mitmachen und Neues entdecken – in den Workshops und Sessions

Bei den [Exit Games](#) von TRUMPF ist vor allem Kreativität und Teamgeist gefragt: Spuren suchen, Hinweise kombinieren und den eigenen Verstand nutzen um die packende Mission zu lösen.

Am 21. September zeigt GFT außerdem die neue Produktentwicklungsmethode aus dem Silicon Valley: Sieben Startup-Teams können sich vorab zum [Google Design Sprint Workshop](#) bewerben, inklusive Prototyping und Validierung mit echten Nutzern.

Digitalisierung in der Energiebranche? Am EnBW-Stand gibt es Antworten sowie Workshops, Diskussionsrunden oder Pitches rund um die **vernetzte Stadt von morgen** (20.9.), **Elektromobilität** (21.9.) und **Big Data** (22.9.). Gemeinsam wird unter anderem diskutiert, wie eine nachhaltige Infrastruktur das Leben in den Städten einfacher, sicherer und umweltfreundlicher macht.

Produkte und Anwendungen vom Nutzer her denken – darum geht es bei den **Design-Thinking-Workshops** von Accenture. Für die täglich mehrfach stattfindenden Sessions können sich Interessierte in der Design-Thinking-Area neben dem Accenture Stand anmelden.

Festivaltickets: Jetzt Eintrittskarten zu vergünstigten Konditionen sichern

Schnell sein lohnt sich: Vergünstigte Early-Bird-Tickets sind noch bis zum 31. August unter www.newnewfestival.com erhältlich. Interessenten haben die Wahl zwischen einem Tagespass mit freier Datumswahl oder einem Festivalpass für die gesamte Veranstaltungsdauer.

▪ Kategorie Studenten:	Tagespass 25 Euro	Festivalpass 50 Euro
▪ Kategorie Startups:	Tagespass 60 Euro	Festivalpass 160 Euro
▪ Kategorie Unternehmen:	Tagespass 190 Euro	Festivalpass 490 Euro

Medienvertreter und Blogger können sich via press@code-n.org kostenfrei registrieren.

Mit der Festival-App jederzeit den Überblick behalten

Ab sofort steht auch die Festival-App im iOS- und Android-Store zum Download bereit. Einfach die persönlichen Konferenzhighlights auswählen und als Favorit sichern – Benachrichtigung inklusive.

- iOS: <https://itunes.apple.com/app/id1140949532>
- Android: <https://play.google.com/store/apps/details?id=com.greencopper.android.coden>

Festivalinteressierte können sich direkt unter www.newnewfestival.com informieren. In unserer [Event-Präsentation](#) gibt's außerdem alle Festival-Infos auf einen Blick.

Pressekontakt:

Anja Ebert

GFT Innovations GmbH | CODE_n

Schelmenwasenstraße 34, 70567 Stuttgart

Tel.: +49 711 62042-108 / E-Mail: anja.ebert@code-n.org

Über CODE_n:

CODE_n ist eine globale Innovationsplattform für ambitionierte Gründer und führende Unternehmen, die 2011 von der GFT Technologies SE initiiert wurde. Mit den Elementen CONTEST, EVENTS, CONNECT und SPACES bietet CODE_n ein Ökosystem, das Innovatoren miteinander vernetzt und die Entwicklung nachhaltiger Geschäftsmodelle fördert. Dabei steht CODE_n für „Code of the New“, die DNA der Innovation. Mit neuem Denken und mutigen Ideen treibt die Community den digitalen Fortschritt voran. www.code-n.org